Frostschutz – Windmaschine ZEFIR

Zum Kulturschutz in Strahlungsfrostnächten (Inversions-Wetterlagen).

Der horizontale Ventilator saugt wärmere Luft senkrecht (im Tornadoprinzip) aus den höheren Inversionsschichten an.

Diese wird dann über den Ausblastrichter als gerichteter Luftstrom zur Temperaturerhöhung und Trocknung in die Kultur geblasen.

Die Flächenleistung beträgt gelände- und temperaturabhängig 2-3 ha.

Die Maschine ist in Arbeitsstellung ca 6 m und in Transportstellung ca 2,5 m hoch

Der Ausblastrichter ist hydraulisch bis 25° in alle Richtungen neigbar, um den Luftstrom auch an Hanglagen anpassen zu können. Die Drehgeschwindigkeit ist stufenlos einstellbar.

Der 360° Umlauf ist auf definiertes sektionales Drehen (Scheibenwischer) für schmale Flächen umstellbar.

Dreipunktanbau Kategorie 2 und 3, Zapfwellenantrieb ab 75 KW (95 PS) mit 1.000 U/min

Eigengewicht 1.120 kg, empfohlenes Traktor-Mindestgewicht 3.500 kg





Vorteile: kein eigener Motor - keine Wartungskosten

> flexibler und sicherer Einsatz, da Antrieb durch eigenen Traktor senkrechte Luftansaugung aus wärmeren Luftschichten hydraulischer Neigungsausgleich bis 25° für Hanglagen geringe Geräuschentwicklung dank Rotor mit 10 Flügeln und damit nur geringe Belästigung von Anwohnern

Gebr. Schmidt GbR Werksvetretungen

www.schmidt-ermstedt.de

